

Choriner Kloster-Klänge

Musikalische Seminare und Workshops im Kloster Chorin
für Menschen mit und ohne musikalische Vorkenntnisse



Musik und Klang spielt(e) in Klöstern seit jeher eine bedeutende Rolle. Ob als Signal zu Tageszeiten, Ruf zu Zusammenkünften, zur meditativen Unterstützung oder als ein- oder mehrstimmiger Gesang. Dies verbindet Kloster- und Religionsformen weltweit.

Musik und Klang berührt die Seele. Sie verbindet Menschen, im gemeinsamen Tönen. Ob Stimmen oder Instrumente die Töne erzeugen, der Ort beeinflusst den Klang. Er gibt Hall und Echos hinzu lässt lauter oder leiser empfinden und trägt zur emotionalen Grundstimmung bei.

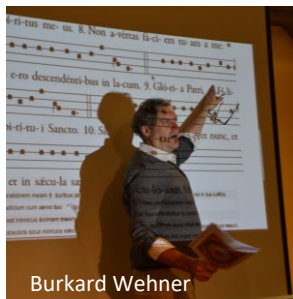
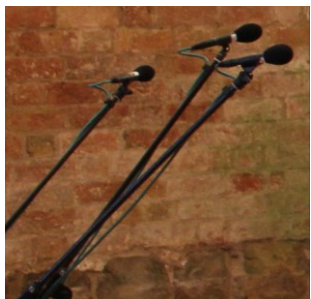
In den Seminaren und Workshops **Choriner Kloster-Klänge** wollen wir die Geschichte des Ortes und seine spirituelle Kraft auf klangliche Weise erforschen - Rhythmus, Geräusche, Töne erzeugen, ihnen lauschen sie zusammenfügen – Den Ort, uns selbst und die Mitmusizierenden wahrnehmen.

Alle Workshops und Seminare sind für Jugendliche und Erwachsene mit und ohne musikalische Vorkenntnisse geeignet.

Bei Fragen und Interesse und Anmeldung wenden Sie sich gern an: s.ahlhelm@kloster-chorin.org

oder direkt über den Online Ticket-Shop des Klosters Chorin <https://chorintop3.ticketfritz.de/>

Weitere Informationen auf: <https://www.kloster-chorin.org/klosterklaenge>



Burkard Wehner



Beate Gatscha



Gamelan Instrumente



Michael Metzler

Choriner Kloster-Klänge

Musikalische Seminare und Workshops im Kloster Chorin
für Menschen mit und ohne musikalische Vorkenntnisse



6./7. Mai 2023 | Sa 14-19, So 10-15 Uhr

Weltliche und geistliche Gesänge aus Mittelalter und Renaissance

VERIS DULCIS IN TEMPORE – In der süßen Frühlingszeit

Mit Burkard Wehner (VOX NOSTRA) **110€ / ermäßigt 80€**

In der Stille des Klosters Chorin sollen ein- und mehrstimmige Lieder aus Mittelalter und Renaissance erklingen, die den Frühling und den anbrechenden Sommer thematisieren.

Neben weltlichen Gesängen aus den berühmten Carmina Burana des 13. Jahrhunderts und einer Komposition von John Dowland für vier Stimmen steht im Marien-Monat Mai mit „Ave maris stella“ auch ein einfacher, aber ergreifender Hymnus der Zisterzienser aus dem 12. Jahrhundert auf dem Programm.

Burkard Wehner studierte Germanistik und Theologie sowie Musikwissenschaft. Er erforscht vor allem die Vokalmusik des Mittelalters und die Gesänge der ZisterzienserInnen, unterrichtet im Bereich Musiksoziologie und berät Ensembles mittelalterlicher Musik. Als Sänger ist er solistisch und mit dem Vokalensemble VOX NOSTRA über die deutschen Grenzen hinaus aktiv. Ihre liturgisch fundierten Konzertprogramme machen die geistliche Musiktradition Europas erlebbar.

(www.vox-nostra.com/seminare)

13. Mai 2023 | Sa 14-18 Uhr

Gamelan-Orchester

Klangwelt Javanisches Gamelan

Mit Beate Gatscha und Gert Anklam **40€ / ermäßigt 32€**

Das kleine Gamelan-Orchester javanischer Bauart und Stimmung besteht aus 12 verschiedenen Instrumenten, vor allem Metallophone, Gongs, Gongschalen, Trommeln u.a., in verschiedener Größe und Stimmlage. Die einzelnen Tonfolgen/Schlagpattern werden mit ein oder 2 Schlegeln gespielt, sind leicht erlebbar und benötigen keine instrumentalen Vorkenntnisse.

Im Zusammenklang ergeben sie eine exotisch orchestrale Musik, die den Alltag und sich selbst vergessen macht und den Raum und die Atmosphäre durch seine synergetischen Schwingungen verwandelt.

So kommt man schnell zu einem musikalischen Erfolgserlebnis, das eine eindrucksvolle Klangwelt und ein Gefühl des Miteinanders hervorbringt.

Beate Gatscha und Gert Anklam beschäftigen sich seit 1998 mit Musik/Tanz/Perkussion außereuropäischer Kulturen: klassisch indische Musik und Tanz, japanisches Taiko Drumming und Noh-Theater, chinesische Instrumente Sheng, Xiao und Qin sowie javanische und balinesische Gamelanmusik. Studienreisen und Gastspiele führten sie in viele Teile der Welt.

Sie entwickelten in den letzten 20 Jahren zahlreiche musikalische / interdisziplinäre Projekte mit internationalen KünstlerInnen. (www.liquid-soul.de, www.beate-gatscha.de, www.gert-anklam.de)

11. Juni 2023 | So 14-18 Uhr

Dhrupad - Nada Yoga

Einblick in die meditative Praxis des Klassischen indischen Dhrupad-Gesangs

Mit Beate Gatscha **40€ / ermäßigt 32€**

Am Anfang war der Klang – und unsere Ohren können ihn wahrnehmen, sowohl im Inneren als auch im Äußeren. Tönen und Lauschen sind die grundlegenden Bausteine dieses universellen interaktiven Prinzips. Die Arbeit mit dem Klang basiert auf der alten vedischen Lehre des Klangyogas (Nada Yoga: Nada = Klang, Yoga = Einswerden)

Auch unsere Stimme erzeugt Klänge. Sie macht unseren Körper zum Instrument.

Die im Workshop vorgestellten Atem- und Stimmübungen geben einen Einblick in die Wurzeln der klassischen indischen Musik, speziell des altindischen Dhrupad – Gesangs, und helfen, die eigene authentische Stimme zu erfahren und zu entwickeln.

Beate Gatscha ist freischaffende Musikerin und Tänzerin, beschäftigt sich mit dem japanischem Taiko-Trommel-Stil, dem balinesischen Gender Wayang und der chinesischen Guqin. Die Kenntnisse asiatischer Musikkulturen inspirierten sie für zahlreiche interdisziplinäre und transkulturelle Tanz- und Musikprojekte zusammen mit Gert Anklam (Duo Liquid Soul) und mit Künstlern aus verschiedenen Kulturen, sowie für Workshops und Retreats.

Seit 2019 kuratiert und organisiert sie den Weltmusiksalon "Der fliegende Teppich" zur Förderung interkultureller Projekte in Berlin. (www.beate-gatscha.de)

17. Juni 2023 – Tag der Backsteingotik | Sa 13-18 Uhr

Feld-Aufnahmen und Klanglandschaften

(Field Recordings + Soundscapes)

Mit Deniz Dilek (lev-Berlin) **50€ / ermäßigt 40€**

Wind, der durch Ritzen pfeift, Schritte, die verhallen, Vogelzwitschern. Im Kloster Chorin sind viele unterschiedliche Klänge wahrzunehmen. Mit Aufnahmegeräten spüren wir Geräusche und Töne auf, halten sie fest und bringen sie anschließend mithilfe einer Musikapp in neue Zusammenhänge. So entstehen Klanglandschaften und elektroakustische Kompositions-Skizzen. Technologien mit einem Abstand mehrerer Jahrhunderte nehmen aufeinander Bezug und ermöglichen außergewöhnliche Erkenntnisse und Erfahrungen.

Deniz Dilek spielte als Gitarrist, Keyboarder und Sänger in diversen Rockbands, bevor er sich der experimentellen elektronischen Musik zuwandte.

Seine elektroakustischen Kompositionen berühren die Schnittstellen von Musik und Sprache, Kino und Surrealismus. Als Sound Designer produziert er Klänge für visuelle Medien und Produktdesign.

Darüber hinaus arbeitet er in den Kontexten von Improvisation und Live-Elektronik zusammen mit Instrumentalisten und Klangkünstlern. Er ist Mitgründer von lev, einem Berliner Musikerkollektiv, das sich mit der Vermittlung elektronischer Musikkultur an Lernende und Lehrende richtet.

(www.lev-berlin.de)

03. September 2023 | So 14-18 Uhr

Paukenschlag und Glockenspiel

Mit Michael Metzler **40€ / ermäßigt 32€**

Michael Metzler nimmt uns mit in die Welt der Schlaginstrumente. Vor allem historische Spielweisen und Rhythmen sind sein Metier. Als Experte für barocke Perkussionsmusik erweckt er in Opern und Theatern Stürme und Gewitter zum Leben, reist mit internationalen Stars, in kleinen und großen Ensembles um die Welt und mischt die musikalischen Einflüsse vieler Kulturen zu eigenen Klangwelten. In seiner eigenen Werkstatt gießt Michael Metzler Glocken in unterschiedlichen Formen und Klangfarben.

In unserem Workshop werden einzelne Töne zu einer gemeinsamen musikalischen Erfahrung verschmelzen und mit dem Ort in Beziehung treten. Im Rahmen der Dauerausstellung im Kloster Chorin, befasste sich Michael Metzler mit den signalgebenden Klanginstrumenten des klösterlichen Lebens.

23./24. September 2023 | Sa 14-19, So 10-15 Uhr

Geistliche und weltliche Gesänge rund um das Thema Gesang und Wein

SONUS & VINUM – Klang und Wein

Mit Burkard Wehner **110€ / ermäßigt 80€**

Inspiriert von den Weinbergen rund um das Kloster Chorin wurden für dieses Seminar Gesänge aus dem Mittelalter und der Renaissance ausgewählt, die sich mit dem Thema „Wein“ beschäftigen. „Istud vinum bonum vinum“ (Dieser Wein ist ein guter Wein) heißt es bereits in einem Gesang der berühmten Liedersammlung Carmina Burana aus dem 13. Jahrhundert und mit dem Lied „In taberna quando sumus“ (Wenn wir in der Schenke sitzen) aus der gleichen Sammlung erfahren wir, wie wild es in den Kneipen des Mittelalters zugegangen ist.

Aber auch im klösterlichen Kontext und in den Messfeiern der Zisterzienser spielt der Wein eine zentrale Rolle. Zum einen symbolisiert er das vergossene Blut Christi, welches die Menschheit erlösen soll und zum anderen ist die Wandlung von Wasser in Wein auf der Hochzeit zu Kana eines der einprägsamen Wunder, die Jesus bewirkt hat.

Als Musikwissenschaftler, erforscht Burkard Wehner vor allem die Vokalmusik des Mittelalters und die Gesänge der ZisterzienserInnen. Als Sänger ist er der Leiter des Vokalensembles VOX NOSTRA, das u.a. mit über 1000 Jahre alten gregorianischen Chorälen, uralten Psalmen und hypnotischen Gesängen der Hildegard von Bingen im In- und Ausland Konzerte gibt. (www.vox-nostra.com/seminare)

14. Oktober 2023 | Sa 15 – 17 Uhr

Choriner Kloster-Klänge Werkstatt-Fest

offene Werkstattangebote und Mini-Konzerte

Alle TeilnehmerInnen der Seminare und Workshops der Choriner Kloster-Klänge sind eingeladen, Ihre Erfahrungen noch einmal miteinander zu teilen. Die SeminarleiterInnen werden in Kurz-Konzerten Ihre musikalische Arbeit präsentieren und in offenen Mini-Workshops Lust auf neue Erfahrungen machen.

Stille Stunde

Stille Stunde: 14. April, 9. Juni, 14. Juli, 8. September – jeweils 19:00 Uhr, 10. November, 8. Dezember – jeweils 18:00 Uhr

Stille Stunde*extra: 12. Mai, 19:00 Uhr, mit dem Duo Liquid Soul – Musik aus Luft und Wasser

Stille Stunde*extra: 13. Oktober, 19:00 Uhr, Michael Metzler und Sascha Meisel – Percussion

Spiritueller Spaziergang im Buchenurwald Grumsin

Samstag 10. Juni 2023, um 9:00 Uhr

Das Weltnaturerbe „Buchenwald Grumsin“ ist ein einzigartiges Naturdenkmal. Jede Jahreszeit erlaubt, auf den abgelegenen und weitgehend unberührten Wegen, eine direkte und besondere Begegnung mit der Natur.

Bei einem Spaziergang in dieser, ihrer Ursprünglichkeit überlassenen Landschaft, begegnen wir auf spirituelle Weise auch den Empfindungen unserer eigenen Ursprünglichkeit – ihrer Lebenskraft und ihrer Begrenztheit gleichermaßen. Mit meditativen Impulsen können wir über Gott und die Welt ins Gespräch kommen.

Gemeinsam mit "Erwachsen glauben" im Kirchenkreis Uckermark
(www.kirche-uckermark.de/kirchenkreis/erwachsen-glauben)

Weitere Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung unter: s.ahlhelm@kloster-chorin.org

DorfKirchenFahrradTouren

Viele Kirchen in den Dörfern verraten durch ihr Äußeres schon einiges zu ihrer oft langen Geschichte. Häufig bleiben ihre Türen geschlossen. Was ist hinter den Mauern zu entdecken? Was erzählen diese Räume und ihre Ausstattung? Welche Gedanken können sie in uns anregen?

Wir laden ein zu zwei Fahrradtouren in der Uckermark und im Barnim. Es geht durch schöne Landschaften von Ort zu Ort, von Kirchturm zu Kirchturm.

Miteinander unterwegs sein, Kirchen kennenlernen, ins Gespräch kommen über Gott und die Welt.

Sonntag, 20. August 2023, 13 Uhr

Angermünde – Neukünkendorf – Gellmersdorf – Stolpe – Crussow – Dobberzin – Angermünde

Samstag, 09. September 2023, 13 Uhr

Biesenthal – Rüdnitz – Lobetal – Ladeburg – Bernau

Gemeinsam mit "Erwachsen glauben" im Kirchenkreis Uckermark
(www.kirche-uckermark.de/kirchenkreis/erwachsen-glauben)